



Hygieneplan

Umsetzung des niedersächsischen Rahmen-Hygieneplans Corona an der IGS Bad Salzdetfurth im Schuljahr 2020/21 (Stand: 25.08.20)

Hygienekonzept



Inhalt

1	Hygie	neplan Teil A	4
	1.1	Allgemeine Grundsätze (Aushang)	4
	1.2	Bauliche und strukturelle Voraussetzungen	6
	1.2.1	Raumsituation	6
	1.2.2	Zugang zu den Schließfächern (Flure, Lehrerzimmer)	6
	1.2.3	Verwaltung	6
	1.2.4	Handhygiene	
	1.2.5	Desinfektionsmittel	
	1.2.6	Unterrichtsräume	
	1.2.7	Pausenbereiche	
	1.2.8	Lehrerzimmer	
	1.2.9	Aushänge und Hinweise	
	1.2.10		
	1.2.1		
	1.2.12		
2	_	ablaufpläne	
	2.1	Schulweg	
	2.2	Vor Unterrichtsbeginn	
	2.3	Betreten und Verlassen der Gebäude, Verhalten auf den Fluren	
	2.4	Verhalten in den Unterrichtsräumen	
	2.5	Lüften	
	2.6	Pausen	
	2.7	Toilettengänge	
	2.8	Telefonate mit Eltern und Erziehungsberechtigten	
	2.9	Mensa und Verpflegung	
	2.10	Nachmittagsunterricht und AG	
	2.11	Heimweg	
_	2.12	Tabellarischer Tagesablauf	
3		lenpläne und Unterricht	
	3.1	Unterrichtsfächer	
	3.2	Stunden- und Raumpläne	
	3.3	Unterrichtsorganisation	
4		erhalten	
5		chten	
6		ther und Erziehungsberechtigte	
7		erenzen und Versammlungen	
8		gruppen	
9		iierungsfall	
10) ну 10.1	gieneplan Teil B	
	10.1	Pausenbereiche	
	10.2	Aushang außen an den Sekretariaten/ Schulassistenten	
	10.5	Aushang an den Fingangstüren	



Vorwort

Auch im neuen Schuljahr stellt uns die Corona-Pandemie weiterhin vor große Herausforderungen. In diesem Hygieneplan stellen wir unsere konkrete Umsetzung des Niedersächsischen Rahmen-Hygieneplans Corona Schule dar, der solange die Gültigkeit behält, wie die Pandemie-Situation anhält. Diese Grundsätze gelten zusätzlich zum schulischen Hygieneplan nach § 36 i.V.m. § 33 Infektionsschutzgesetz (IfSG), in dem die wichtigsten Eckpunkte nach dem Infektionsschutzgesetz geregelt sind, um durch ein hygienisches Umfeld zur Gesundheit der Schülerinnen und Schüler und aller an Schule Beteiligten beizutragen.

Wir bitten alle Mitglieder der Schulgemeinschaft in dieser Zeit besonders umsichtig und respektvoll miteinander umzugehen und sich entsprechend des hier dargelegten Hygieneplans zu verhalten.

Grundlage für die Ausführungen ist das Szenario A (eingeschränkter Regelbetrieb) nach dem Kohorten Prinzip. An einigen Stellen sind Ergänzungen angeführt, die in Kraft treten, falls Szenario B in Kraft tritt (Wechselmodell).

Der Hygieneplan unserer Schule besteht aus zwei Teilen:

Teil A: Beschreibung von Regeln, Organisation, Abläufen und Verantwortlichkeiten

Teil B: Aushänge, Beschilderungen und Veröffentlichungen auf der Homepage

Bitte beachten Sie, dass das Konzept auf Grund von Änderungen des Infektionsgeschehens fortlaufend aktualisiert wird.



1 Hygieneplan Teil A

1.1 Allgemeine Grundsätze

Die besonderen Umstände, die sich aus der Gefährdung durch eine Corona-Infektion ergeben, äußern sich in Form einschneidender Maßnahmen in unserer Gesellschaft. Wenn nun "Schule" wieder vorsichtig startet, sind wir gehalten das Hygieneverhalten so zu beherzigen, dass dem Virus möglichst keine Gelegenheit zur Ausbreitung gegeben wird. Das Infektionsschutzgesetz beeinflusst unseren Umgang miteinander mit der Zielsetzung, dass wir alle unsere Gesundheit und die der anderen möglichst gut schützen. Dazu gelten in der nächsten Zeit folgende Regeln an unserer Schule:

- 1. Personen, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet worden oder engen Kontakt zu einer Person mit Covid-19 hatten oder unter häuslicher Quarantäne stehen, dürfen die Schule nicht betreten.
- 2. Bei Infekten mit ausgeprägtem Krankheitswert (z. B. Husten, Halsschmerzen, erhöhte Temperatur) darf die Schule nicht besucht werden. Bitte bei ausgeprägten Symptomen ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Nur bei banalen Infekten ohne Einschränkung des Wohlbefindens kann die Schule noch besucht werden. Wird ein banaler Infekt im Schulalltag stärker, so muss die Schule verlassen werden (vorher Isolation im Krankenzimmer).
- 3. Nur Personen, die in der Schule unterrichtet werden oder tätig sind, haben Zutritt zur IGS Bad Salzdetfurth. Eltern und Erziehungsberechtigte sowie externe Personen dürfen nur in Einzelfällen die Schule betreten und müssen sich zuvor anmelden.
- 4. Nach Betreten des Schulgebäudes müssen die Hände gewaschen werden.
- 5. Für Händewaschen gilt: mit Seife für 20-30 Sekunden, auch kaltes Wasser ist ausreichend, entscheidend ist der Einsatz von Seife, z. B. nach Husten oder Niesen, nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln, vor dem Essen, vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen eines Mund-Nasen-Schutzes, nach dem Toiletten-Gang.
- 6. Damit die Haut durch das häufige Waschen nicht austrocknet, sollten die Hände regelmäßig eingecremt werden. Die Handcreme ist für den Eigengebrauch von Zuhause mitzubringen.
- 7. Mit den Händen weder das Gesicht, noch die Schleimhäute berühren, d. h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.
- 8. Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.
- 9. Auf dem Schulweg und in den Pausen wird dringend empfohlen, einen Mund-Nasen-Schutz (MNS) oder eine textile Barriere (Mund-Nasen-Bedeckung/MNB/Behelfsmasken) zu tragen. Im öffentlichen Personennahverkehr (Bus) sowie auf allen Wegen im Schulgebäude ist das Tragen Pflicht. Hygienevorschriften sind zwingend weiterhin einzuhalten. In Szenario A muss im Unterricht keine Maske getragen werden.
- 10. Grundsätzlich ist der Sicherheitsabstand von 1,5m zu anderen Personen einzuhalten, das gilt innerhalb, wie außerhalb eines Gebäudes. Begegnungen sind zu vermeiden. Ausgenommen sind Begegnungen innerhalb einer Kohorte (Klasse / eingerichtetem Kurs). Trotzdem sind Berührungen, Umarmungen, Bussi-Bussi, Ghetto-Faust und Händeschütteln auch innerhalb einer Kohorte zu vermeiden.
- 11. Gegenstände wie z. B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien, Stifte sollen nicht mit anderen Personen geteilt werden.

Hygienekonzept



- 12. Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst minimieren, z. B. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- 13. Die Lerngruppeneinteilungen sind streng einzuhalten, um ein Infektionsrisiko bei einer unkontrollierten Durchmischung möglichst weit einzudämmen.
- 14. Die zugewiesenen Räume bzw. Bereiche während des Unterrichts und/oder der Pausenzeiten dürfen nicht verlassen werden.
- 15. Die Schülerinnen und Schüler sollen eine feste Sitzordnung einhalten, die dokumentiert wird. Diese Dokumentation muss dem Gesundheitsamt zur Fallnachverfolgung auf Verlangen unverzüglich zur Verfügung gestellt werden können.
- 16. Partner-und Gruppenarbeiten finden nur eingeschränkt statt.
- 17. An Tagen mit Sportunterricht sollen die Schüler keine Wertsachen mitbringen, da die Hallen während des Unterrichts nicht abgeschlossen werden können (Lüftung).
- 18. Besonders wichtig ist das regelmäßige und richtige Lüften. Mehrmals täglich, mindestens alle 20 Minuten, in jeder Pause und vor jeder Schulstunde, ist eine Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten vorzunehmen. Aus Sicherheitsgründen verschlossene Fenster müssen daher für die Lüftung unter Aufsicht einer Lehrkraft geöffnet werden.
- 19. Aufzüge sind grundsätzlich nur durch eine einzelne Person zu benutzen und deren Benutzung ggf. auf Personen oder Situationen mit spezifischen Bedarfen einzuschränken.
- 20. Der Aufenthalt in den Pausen ist verpflichtend in den Außenbereichen. Ausnahme: eine Regenpause wird über die Lautsprecheranlage durchgesagt dann findet sie im Klassenraum statt. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes oder einer textile Barriere wird dringend empfohlen.
- 21. Im Wartebereich vor den Toiletten regelt eine Aufsicht, dass es innerhalb der Örtlichkeit nicht zu Begegnungen kommt. Gerade hier ist auf penible Händehygiene zu achten!
- 22. Der Mensabetrieb wird voraussichtlich mit den AGs starten. Hierbei wird der Mensa und Freizeitbereich durch die einzelnen Kohorten genutzt. Die Zeiten sind angepasst.
- 23. Besonderheiten bei Abschlussprüfungen:
 - a. Ansammlungen sind vor und nach der Prüfung zu unterbleiben.
 - b. Sämtliche Türen bleiben geöffnet, Türklinken sollen nicht angefasst werden.
 - c. Beim Betreten des Gebäudes sind alle Personen verpflichtet, sich die Hände ausreichend zu desinfizieren: Verreiben des Desinfektionsmittels bis dieses verdunstet ist (>30 sec).
 - d. Ausgewiesene Wege zu den Prüfungsräumen und Toiletten dürfen nicht verlassen werden, damit Begegnungen möglichst verhindert werden.
 - e. Der Prüfungsraum wird auf dem vorgegebenen Weg unverzüglich aufgesucht.
 - f. Im Prüfungstrakt der Schule dürfen sich nur Personen aufhalten, die direkt an der Prüfung beteiligt sind.
 - g. Alle Prüfungsteilnehmer versichern, keine Krankheitssymptome aufzuweisen. Das Ergebnis der Befragung wird im Prüfungsprotokoll vermerkt.
 - h. Auch in den Prüfungsräumen ist der Sicherheitsabstand von 1,5m einzuhalten.
 - i. Bei Toilettengängen sollen sich Prüflinge nicht begegnen, sie warten ggf. mit Sicherheitsabstand bei der Fluraufsicht.



1.2 Bauliche und strukturelle Voraussetzungen

1.2.1 Raumsituation

Beschreibung	Maßnahmen	Verantwortlich
Jede Klasse hat einen festen Raum. Fachräume sind in begrenzter Zahl verfügbar. Einige Flure sind ebenfalls eng, so dass es hier leicht zu einem Unterschreiten der Abstandsregelung kommen kann.	Ein Raumwechsel ist möglichst zu vermeiden. Die Nutzung der Fachräume wird auf ein begrenztes Maß beschränkt. Flure und Treppenhäuser sind entsprechend beschildert. In der Eingangshalle ist eine Trennung des Weges vorgesehen, um ein zu hohes Aufkommen von Personen zu regulieren. Zur Sicherheit gilt die Maskenpflicht.	SL, Hausmeister, KL

Anmerkung zu Szenario B: Für alle Unterrichtsräume wird ermittelt, wie viele Personen sich unter Wahrung der Abstandsregelung an Tischen sitzend in den Räumen aufhalten dürfen. Die Sitzplätze werden entsprechend gekennzeichnet. Ein Wechsel in Fachräume ist ausgeschlossen.

1.2.2 Zugang zu den Schließfächern (Flure, Lehrerzimmer)

Beschreibung	Maßnahmen	Verantwortlich
Die Schließfächer sind	Bei den Schließfächern gilt	Mitteilung durch SL und KL
nahe zusammengelegen.	die Maskenpflicht. Der	
Der Mindestabstand kann	Mindestabstand soll	
nicht eingehalten werden.	gewahrt werden.	

1.2.3 Verwaltung

Beschreibung	Maßnahmen	Verantwortlich
Die Sekretärinnen,	Die Sekretariate sind mit	SL, HM
Schulleitungsmitglieder	Spuckschutzwänden	
sowie	ausgestattet. In den Büros	
Schulsozialarbeiterin	ist auf den Abstand zu	
beraten Schüler,	achten. Kann der Abstand in	
Kollegen und Besucher.	einem Büro nicht	
Die Abstandsregeln sind	eingehalten werden, so kann	
hier zu wahren.	der Konferenzraum genutzt	
	werden. Zusätzlich ist das	
	ragen des Mund-Nasen-	
	Schutzes empfohlen. Die	



Hygienekonzept

Zutrittsbeschränkungen	
werden durch Markierungen	
signalisiert.	

1.2.4 Handhygiene

Beschreibung	Maßnahmen	Verantwortlich
Zum regelmäßigen und	An den Waschbecken	HM und Reinigungskräfte
gründlichen Waschen der	kann dieses durch das	
Hände muss das	Bereitstellen	
Vorhandensein von Seife	handelsüblicher	
und Handtüchern an	Pumpflaschen geschehen.	
allen Waschbecken	In den Sanitäranlagen sind	
sichergestellt sein.	Seifenspender vorhanden.	
	Mülleimer für	
	Papierhandtücher sind	
	griffbereit vorhanden.	

1.2.5 **Desinfektionsmittel**

Beschreibung	Maßnahmen	Verantwortlich
Nur in wenigen Fällen	Desinfektionsmittel steht im	Sekretariat
wird Desinfektionsmittel	Sekretariat zur Abholung in	
benötigt (z.B. Erbrechen).	kleinen Einzelflaschen	
	bereit.	

1.2.6 Unterrichtsräume

Beschreibung	Maßnahmen	Verantwortlich
Waschgelegenheiten sind in jeden Raum vorhanden.	Bei der Bestuhlung ist auf Abstände auch bei Szenario A zu achten.	KL, HM
Abstände können bei Szenario A nicht eingehalten werden. Auf Hygieneregeln ist zu achten.	Aushänge zu den Hygieneregeln, Händewaschen und Niesetikette sind ausgehängt.	
Um den Verkehr in den Sekretariaten zu reduzieren, sollen die Lehrkräfte nur in begründeten Ausnahmefällen SuS in die Sekretariate schicken z.B. um zu telefonieren.	Lehrkräfte gestatten den Schülerinnen und Schülern die Nutzung von eigenen Mobiltelefonen für dringend notwendige Telefonate.	Lehrkräfte

7



1.2.7 Pausenbereiche

Beschreibung	Maßnahmen	Verantwortlich
Der Schulhof ist groß. Einzelne Kohorten getrennte Bereiche nutzen und Abstandsregeln einhalten.	Die Pausenbereiche werden nummeriert und den einzelnen Klassen zugeordnet.	SL, HM
Auf dem Weg zu den einzelnen Bereichen kann es zum Kontakt mit anderen Kohorten kommen.	Auf den Wegen im Schulgebäude und dem Schulgelände werden Masken getragen. Die Pausenzeiten werden versetzt, so dass sich weniger Schüler auf den Fluren befinden (s. Tagesablauf).	Information durch SL, KL, Lehrkräfte

1.2.8 Lehrerzimmer

Beschreibung	Maßnahmen		Verantwortlich
Waschgelegenheiten vorhanden. Die Abstände können im großen Lehrerzimmer bei der Anwesenheit aller Lehrkräfte nicht eingehalten werden.	Neben dem großen Lehrerzimmer sollen die Lehrerstationen genutzt werden. Zusätzlich können bei Bedarf Differenzierungsräume genutzt werden. Kann der Abstand nicht gewährleistet werden, so besteht Maskenpflicht. Mögliche Einteilung:		Lehrkräfte, SPR
	KL 9/10	D 18	
	KL 5	Station A	
	KL 6	Diff-Raum	
	KL Oberstufe	Station C	
	KL 7, 8, Kollegen	Gr.	
	ohne Klasse, Förderschullehrkräfte	Lehrerzimmer	

1.2.9 Aushänge und Hinweise

		<u> </u>
Beschreibung	Maßnahmen	Verantwortlich
Die Hygiene- und	Erstellung entsprechender	SL, HM, Lehrkräfte
Verhaltensregeln müssen	Aushänge und Hinweise	
in den Unterrichtsräumen		
und an markanten Stellen		
der Gebäude aushängen		
(Eingänge, Sekretariate).		



1.2.10 Sanitäranlagen

Beschreibung	Maßnahmen	Verantwortlich
Die Hygiene- und Verhaltensregeln sind hier besonders wichtig. Die Abstandsregeln können nicht immer eingehalten werden.	Maßnahmen Eine Zutrittsbeschränkung von maximal 5 Personen wird festgelegt. Diese wird in den Pausenzeiten durch eine Lehrkraft kontrolliert. Abstandsmarkierungen sind vor der Toilette vorhanden. Die Regeln	Verantwortlich SL, HM, Lehrkräfte
	werden ausgehängt. Auf ausreichend Seife und Tücher wird geachtet. Masken müssen getragen werden.	

1.2.11 Reinigung

Beschreibung	Maßnahmen	Verantwortlich
Eine Übertragung des	Die DIN 77400 sowie die	HM, Reinigungskräfte
Virus kann durch	zusätzlichen Regelungen	
Reinigung	bzgl. Türgriffen etc.	
entgegengewirkt werden.	(Niedersächsischer	
	Rahmen-Hygieneplan)	
	werden eingehalten.	
	Zusätzlich wird – wenn	
	möglich – morgens eine	
	Reinigungskraft vor Ort	
	sein.	

1.2.12 Informationen an Mitglieder der Schulgemeinschaft

Beschreibung	Maßnahmen	Verantwortlich
Alle an Schule Beteiligte	Erstellen von Info-Material	SL, KL, Lehrkräfte
müssen vor	sowie Hinweisen.	
Wiederaufnahme des	Weiterleitung der	
Unterrichts umfassend	Materialien	
über den Hygieneplan	über IServ.	
informiert werden.	Altersgemäße Erklärung	
	des Hygieneplans an die	
	Schüler.	



2 Tagesablaufpläne

2.1 Schulweg

Zu Fuß	Fahrrad	Bus	Elterntaxi
Die	Die	Die	Bitte nicht im Bereich
Abstandsregelung	Abstandsregelung	Abstandsregelung	der Bushaltestellen
ist auf dem	ist auf dem	ist auf dem	halten und auch sonst
gesamten Schulweg	gesamten Schulweg	gesamten Schulweg	bitte keine
einzuhalten.	einzuhalten.	einzuhalten.	Verkehrsbehinderungen
		Da dieses in den	verursachen.
		oftmals überfüllten	
		Schulbussen nicht	
		möglich ist, ist das	
		Tragen eines	
		Mundschutzes	
		verpflichtend.	

Falls es möglich ist, wäre es schön, die Busse zu entlasten, so dass wir empfehlen mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur Schule zu kommen.

2.2 Vor Unterrichtsbeginn

Solange es nicht regnet, sammeln sich die Schülerinnen und Schüler in ihren Pausenbereichen – ansonsten in ihrem Klassenraum. Die Abstandsregelung ist auf den Schulhöfen und in den Gebäuden unbedingt einzuhalten. Bitte nicht toben, rennen und umsichtig mit den anderen Personen der Schulgemeinschaft umgehen. Das Tragen von Masken wird dringend empfohlen. Begrüßungen mit Körperkontakt sind zu vermeiden.

2.3 Betreten und Verlassen der Gebäude, Verhalten auf den Fluren

Die Abstände zu anderen Klassen sind besonders auf den Wegen einzuhalten. Die Schüler werden auf dem Weg zu und von ihrem Pausenbereich durch die jeweilige Fachlehrkraft begleitet. Besonders im Bereich der Türen erfordert es ggf. Geduld und Rücksichtnahme, um die 1,5 m Abstand einzuhalten. Die Schülerinnen und Schüler begeben sich direkt auf ihren festgelegten Sitzplatz und beginnen ihre Hände nacheinander zu waschen. Auf den Fluren und in den Treppenhäusern ist auf die Beschilderung zu achten. Grundsätzlich herrscht überall Rechtsverkehr. Bitte nicht nebeneinander, sondern hintereinander gehen und den Mund-Nasen-Schutz tragen.

2.4 Verhalten in den Unterrichtsräumen

Nach Betreten des Raumes den Sitzplatz unmittelbar aufsuchen und nicht unnötig in den Räumen herumlaufen. Danach beginnt das einzelne Händewaschen. Die Sitzordnung und die Tischstellung sind einzuhalten. Wird der Sitzplan oder die Bestuhlung verändert, so ist ein neuer Sitzplan im Sekretariat abzugeben.



2.5 Lüften

Die Klassenräume werden spätestens nach 20 Minuten gelüftet. Dazu werden die Fenster und Türen für 5 Minuten geöffnet (Stoß- und Querlüftung).

Lüftungszeiten (1.-6.Std.):

7:50Uhr, 8:15Uhr, 8:35Uhr, 9:00Uhr, 9:40/9:45Uhr, 10:00Uhr, 10:25Uhr, 10:50Uhr, 11:35/11:40Uhr, 12:00Uhr, 12:20Uhr, 12:40Uhr

2.6 Pausen

Die Lehrkräfte begleiten die Schülerinnen und Schüler unter Wahrung der Abstandsregelung in ihren Pausenbereich. Bitte die Gebäude auf direktem Wege verlassen und auch auf den Schulhöfen die Abstandsregelung einhalten. Die Pausen starten zu versetzten Zeiten (s. Tabelle).

2.7 Toilettengänge

Jede Lehrkraft entlässt nur maximal eine Person für Toilettengänge aus dem Unterrichtsraum. Auch beim Toilettengang ist die Abstandsregelung einzuhalten.

2.8 Telefonate mit Eltern und Erziehungsberechtigten

Schülerinnen und Schüler, die mit ihren Eltern telefonieren müssen, weil sie sich z. B. nicht gut fühlen und abgeholt werden möchten, müssen hierzu nicht ins Sekretariat gehen. In Absprache mit den Lehrkräften dürfen die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Mobiltelefone auf dem Flur verwenden um ihre Eltern zu benachrichtigen.

Schülerinnen mit gesundheitlichen Anzeichen auf den Corona-Virus werden im Krankenzimmer isoliert. Das Sekretariat ist umgehend zu informieren.

2.9 Mensa und Verpflegung

Mit dem Start des AG-Angebotes startet auch der Mensabetrieb. Hierzu werden die Zeiten der Mittagspause versetzt. Es wird sowohl die Mensa als auch der Freizeitbereich genutzt. (s. gesonderter Plan)

2.10 Nachmittagsunterricht und AG

Der Nachmittagsunterricht der Oberstufe findet regulär statt. Zu Beginn des Schuljahres werden wieder AGs gewählt. Dabei kann es zu jahrgangsübergreifenden Lerngruppen kommen. Die AGs werden für Doppeljahrgänge angeboten. Eine Hausaufgabenbetreuung wird in der jeweiligen Lerngruppe des Nachmittagsunterrichts integriert. In der weiteren Zeit der Mittagspause wird – wenn möglich – der Außenbereich genutzt. Zudem stehen bei Regen Räume in Trakt A zur Verfügung.

2.11 Heimweg

Die Schülerinnen und Schüler verlassen ohne Umwege das Schulgelände und begeben sich unverzüglich auf den Heimweg. Treffen außerhalb des Schulgeländes sind nicht zulässig. Ansammlungen von Menschen, z. B. an Bushaltestellen, sind zu vermeiden.



2.12 Tabellarischer Tagesablauf

	Lehreraufgabe	✓
Frühauf- sicht	07:30-07:50 Uhr: Die Aufsicht erfolgt nach gesondertem Plan in den Aufenthaltsbereichen P1-P15, im Foyer und vor den Toiletten. Die Abstandsregel von 1,5m ist einzuhalten. Bei starken Regen werden alle Aufsichten in den Innenbereich verlagert und alle Klassenräume durch die aufsichtsführende Lehrkraft aufgeschlossen. Ab diesem Zeitpunkt herrscht Maskenpflicht.	
Abholen	07:45 Uhr: Unterrichtende Lehrkräfte lüften den Klassenraum, holen ihre Lerngruppe bei den jeweiligen Aufenthaltsbereichen ab und gehen auf direktem Weg zum Klassenraum (SuS gehen einzeln, in Reihe mit mind. 1,5m Abstand zum Vorder- und Hintermann). Bitte geht in Etappen los. In Gänge/Fluren herrscht "Rechtsverkehr" wie im Straßenverkehr! Es herrscht Maskenpflicht.	
7:50 Uhr	1.Stunde	
	 Maskenpflicht. 5 Min. lüften. SuS waschen sich mit vorhandenen Seifenspendern im Klassenraum am Waschbecken einzeln 30 Sek. ihre Hände. Lehrer achtet darauf, dass das Händewaschen von den SuS im Klassenraum korrekt abläuft. SuS, die fertig mit dem Händewaschen sind, setzen sich auf ihren festen Sitzplatz. Sitzplan und Anwesenheit der Schüler kontrollieren. (Nicht anwesende SuS in der Pause im Sekretariat melden) Unterricht beginnen – keine Platzwechsel Es gilt: Gründlichkeit vor Schnelligkeit! 8: 15 Uhr: Quer- und Stoßlüftung (5 Min.) 	
8:30 Uhr	2. Stunde 8:35 Uhr: Quer- und Stoßlüftung (5 Min.) Maskenpflicht 9:00 Uhr: Quer- und Stoßlüftung (5 Min.)	
9:10 Uhr bis 9:40 Uhr	Jg. 5, 7, 9, 13 gehen mit Lehrkraft in ihren Pausenbereich. Bitte möglichst Pausenbereiche wieder klassenweise nutzen. 1,5m Abstand halten. Erst dann Maske absetzen lassen! Lehrer verbleibt bei Klasse bis Pausenaufsicht kommt.	
9:15 Uhr bis 9:45 Uhr	Jg. 6, 8, 10, 11, 12 gehen mit Lehrkraft in ihren Pausenbereich. Bitte möglichst Pausenbereiche wieder klassenweise nutzen. 1,5m Abstand halten. Erst dann Maske absetzen lassen! Lehrer verbleibt bei Klasse bis Pausenaufsicht kommt.	
	Pausenaufsichten nach gesondertem Plan.	
9: 40 Uhr bzw. 9:45 Uhr	 Stunde: Lerngruppen aus Pausenbereich abholen, direkteste Wege nutzen. Mehrminütige Stoß- bzw. Querlüftung durch die Lehrkraft. Hände waschen. Sitzplan und Anwesenheit der Schüler kontrollieren. (Nicht anwesende SuS in der Pause im Sekretariat melden). Maskenpflicht 	
10:25	10:00 Uhr: Stoß- und Querlüftung (5 Min.) 4. Stunde	
Uhr	Stoß- und Querlüftung (5 Min.) Ggf. Sitzplan und Anwesenheit kontrollieren Maskenpflicht SuS in Pausenbereich / zur Bushaltestelle begleiten, direkte Ausgänge benutzen! 10:50 Uhr: Stoß- und Querlüftung (5 Min.)	



11:05 Uhr bis 11:35 Uhr	Jg. 5, 7, 9, 13 gehen mit Lehrkraft in ihren Pausenbereich. Bitte möglichst Pausenbereiche wieder klassenweise nutzen. 1,5m Abstand halten. Erst dann Maske absetzen lassen! Lehrer verbleibt bei Klasse bis Pausenaufsicht kommt.	
11:10 Uhr bis 11:40 Uhr	Jg. 6, 8, 10, 11, 12 gehen mit Lehrkraft in ihren Pausenbereich. Bitte möglichst Pausenbereiche wieder klassenweise nutzen. 1,5m Abstand halten. Erst dann Maske absetzen lassen! Lehrer verbleibt bei Klasse bis Pausenaufsicht kommt.	
	Pausenaufsichten nach gesondertem Plan.	
11:35 Uhr bzw. 11:40Uh	3. Stunde: Lerngruppen aus Pausenbereich abholen, direkteste Wege nutzen. Mehrminütige Stoß- bzw. Querlüftung durch die Lehrkraft. Hände waschen. Sitzplan und Anwesenheit der Schüler kontrollieren. (Nicht anwesende SuS in der Pause im Sekretariat melden). Maskenpflicht 12:00 Uhr: Stoß- und Querlüftung (5 Min.)	
12:20 Uhr	4. Stunde Stoß- und Querlüftung (5 Min.) Ggf. Sitzplan und Anwesenheit kontrollieren Maskenpflicht SuS in Pausenbereich / zur Bushaltestelle begleiten, direkte Ausgänge benutzen! 12:40 Uhr: Stoß- und Querlüftung (5 Min.)	
13:00 Uhr	Unterrichtsende, Lehrkraft begleitet SuS zu den Bussen	

Allgemeine Hinweise:

- Sollte es zu einem **Feueralarm** kommen, gelten die üblichen Sammelplätze! Masken sollten möglichst getragen warden.
- Desinfektionsmittel niemals unbeaufsichtigt lassen, d. h. beim Verlassen des Klassenraums der Lehrkraft das Desinfektionsmittel mitnehmen!
- Im 20-Minuten-Takt im Klassenraum gut durchlüften!
- Die **Belehrungen** erfolgen nur am 1. Tag, an dem die SuS zum Unterricht kommen. Ansonsten sollen die SuS in das Sekretariat geschickt werden.
- Beim Verlassen des Klassenraums einer Lehrkraft (z.B. beim Lehrerwechsel) werden stets alle Fenster verschlossen!
- Bei Einzelstunden (nicht Doppelstunden) werden die SuS von der unterrichtenden Lehrkraft abgeholt.

Mensa	s. gesonderter Plan	
AGs	s. gesonderter Plan	
Unterric ht (Ober- stufe / AGs)	Start: 13:45 Uhr An Stoß- und Querlüftung denken! Maskenpflicht!	
15:15 Uhr	Unterrichtsende Lehrkräfte begleiten SuS zu den Bussen.	







3 Stundenpläne und Unterricht

3.1 Unterrichtsfächer

Alle Unterrichtsfächer können unter den Maßgaben des Rahmenhygieneplans wieder stattfinden. Die Fachräume können genutzt werden.

Einschränkungen gibt es vor allem in den Fächern Sport und Musik. Hier wird der Unterricht möglichst kontaktarm konzipiert. Einige Sportarten können nicht stattfinden. Auf das gemeinsame Nutzen von Instrumenten sowie das Singen wird verzichtet.

Zudem werden die Unterrichtsinhalte aller Fächer an die aktuellen Gegebenheiten sowie auf die schulinternen Curricula angepasst.

3.2 Stunden- und Raumpläne

In Rahmen des Szenarios A kann der Fachunterricht mit den zuvor genannten Einschränkungen stattfinden. Zusätzlich gelten die Hinweise zum Distanzlernen – insbesondere falls Szenario B genutzt werden muss.

3.3 Unterrichtsorganisation

Um die Abstandsregelung wahren zu können, wird der Unterricht nicht mehr so facettenreich organisiert werden können. Bestimmte Unterrichtsmethoden, die einen Sozialformwechsel erfordern, werden nicht angewendet (z. B. Gruppenarbeit, Sitzkreise, Placements, Fishbowls, Rundgänge). Die Lehrkräfte weisen mehrfach am Vormittag auf das regelmäßige Händewaschen hin.

4 Fehlverhalten

Rücksichtsloses und aggressives Verhalten sowie Verstöße gegen die Hygieneregeln verbunden mit uneinsichtigem Verhalten führen zu einer unmittelbaren Suspendierung für den Rest des Schultages oder länger.

5 Aufsichten

Die aufsichtführenden Lehrkräfte weisen die Schülerinnen und Schüler verstärkt auf die Einhaltung der Regeln hin.

6 Besucher und Erziehungsberechtigte

Besucher und Erziehungsberechtigte bitten wir, das Schulgelände und die Schulgebäude nur im Ausnahmefall und mit vorheriger telefonischer Anmeldung zu betreten. Persönliche Kontakte sind möglichst auf ein Minimum zu beschränken. Den Hinweisschildern im Gebäude ist Folge zu leisten.

7 Konferenzen und Versammlungen

Besprechungen und Konferenzen werden das notwendige Maß begrenzt. Bei Elternabenden wird der Mindestabstand eingehalten und es besteht zudem Maskenpflicht.





Sie finden in der Mensa und im Freizeitbereich statt. Elterngespräche finden möglichst telefonisch statt.

8 Risikogruppen

Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, die einer Risikogruppe angehören, können im Szenario A wieder regulär am Unterricht teilnehmen. Sollte die Arbeit im Homeoffice aus ärztlicher Sicht nötig sein, so werden individuelle Lösungen gefunden. In diesem Fall wird ein ärztliches Attest benötigt. Bitte melden Sie sich in diesem Fall im Sekretariat.

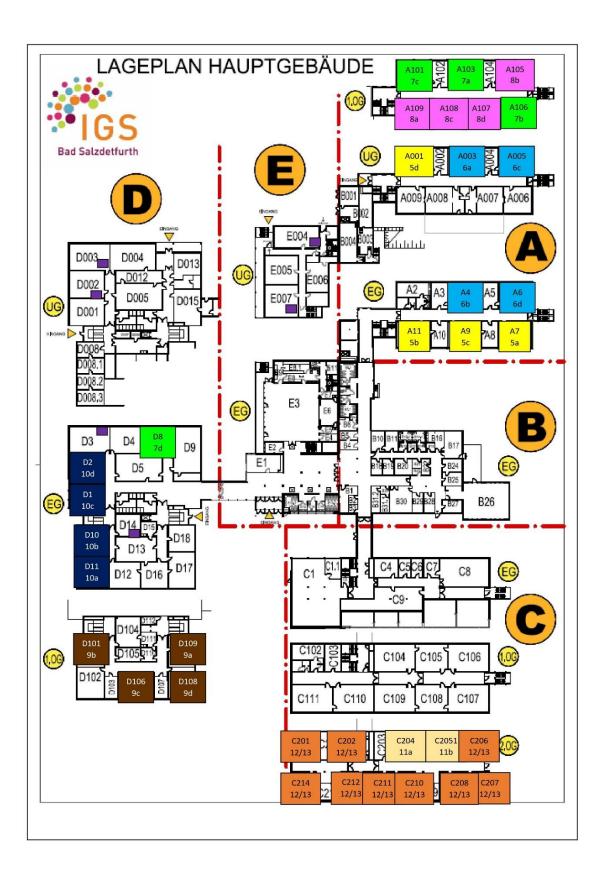
9 Evakuierungsfall

Die Lehrkräfte begleiten die Schülerinnen und Schüler zu den Sammelstellen möglichst unter Wahrung der Abstandregelung. Es erfolgt das Aufstellen und die Überprüfung auf Vollzähligkeit. Klassenbuch/ Kursbuch nicht vergessen. Möglichst (falls er mitgenommen werden kann) sollte der Mund-Nasen-Schutz an den Sammelstellen getragen werden.



10 Hygieneplan Teil B

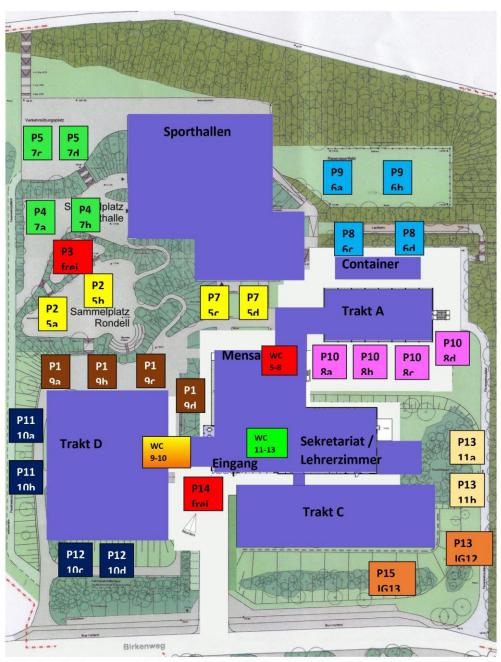
10.1 Raumplan





10.2 Pausenbereiche

Aufenthaltsbereiche



Alle Schülerinnen und Schüler treffen sich vor dem Unterricht und in den Pausen in ihren Aufenthaltsbereichen und benutzen zum Unterricht den jeweiligen direkten Eingang zum Trakt!



10.3 Aushang außen an den Sekretariaten/ Schulassistenten

Herzlich Willkommen!



Im Sinne des Infektionsschutzes bitten wir euch/Sie, folgende Regeln in den Büros einzuhalten:

- Persönliche Kontakte nur, wenn dieses unbedingt erforderlich ist. Die meisten Angelegenheiten lassen sich per Telefon oder Email klären.
- Eintritt nur, wenn niemand vor euch/Ihnen an der Reihe ist. Bitte vorher an den Abstandmarkierungen warten.
- Abstandregel von mindestens 1,5 m zu anderen Personen einhalten.
- · Maske tragen.
- Bitte nur die notwendige Zeit im Büro aufhalten.
- · Leise sprechen.



10.4 Aushang an den Eingangstüren

Liebe Besucherinnen und Besucher,



herzlich Willkommen in der IGS Bad Salzdetfurth. Im Sinne des Infektionsschutzes bitten wir euch/Sie, folgende Regeln einzuhalten:

- Bitte melden Sie sich vor Betreten der Schule unter der Telefonnummer:
 0506390800
- Bitte die Schule nur betreten, wenn es unbedingt erforderlich ist.
- Bitte persönliche Kontakte auf ein Minimum reduzieren.
- Bitte nicht unnötig lange im Schulgebäude aufhalten.
- Abstandregel von mindestens 1,5 m zu an-deren Personen einhalten.
- Alltagsmaske tragen.

10.5 Aushang Klassenräume

Lüftungszeiten und Lüftungsdienst:

Wir lüften mind. alle 20 Minuten für 5 Minuten (Stoß-und Querlüftung).

Unsere Lüftungszeiten im Vormittag sind:

7:50Uhr, 8:15Uhr, 8:35Uhr, 9:00Uhr, 9:40/9:45Uhr, 10:00Uhr, 10:25Uhr, 10:50Uhr, 11:35/11:40Uhr, 12:00Uhr, 12:20Uhr, 12:40Uhr

Den Lüftungsdienst übernehmen:

